

Männer der Bibel - Männer wie Du und ich

Paulus und Eutychus - kurz und knapp

Am Ende seiner dritten Missionsreise (etwa Mitte der 50er Jahre n. Chr. Geburt) ist Paulus auf dem Weg nach Judäa, um die von ihm in den Gemeinden Kleinasiens gesammelten Spenden für die Urgemeinde in Jerusalem den dortigen Gemeindeleitern zu übergeben und sich deren Zustimmung für eine Missionsreise in den Westen des römischen Reichs (insbesondere nach Rom und nach Spanien) einzuholen. Da er zu Pfingsten in Jerusalem sein möchte, hat er nur noch wenig Zeit für die Gemeinden auf dem Weg.

Und jetzt kommst DU:



Lies den Bibelabschnitt auf Seite 2. Hol' Dir Anregungen auf Seite 3 unter dem Punkt "Something to Think about".



Teile Deine Ideen mit den anderen.



Überlegt gemeinsam:

- Welches Problem stellte sich Paulus damals?
- Welchen Lösungsansatz verfolgte er zunächst?
- Was wurde daraus?
- Wie sehen solche Probleme heute aus?
- Welchen Lösungsansatz gäbe es heute?
- Was könnte daraus werden?



Bereitet Eure Präsentation vor.

Fasst die Ergebnisse Eurer Diskussion in einer fünfminütigen Präsentation zusammen, die ihr als Rollenspiel, Interview, Kurzvortrag etc. gestalten könnt. Seid kreativ!

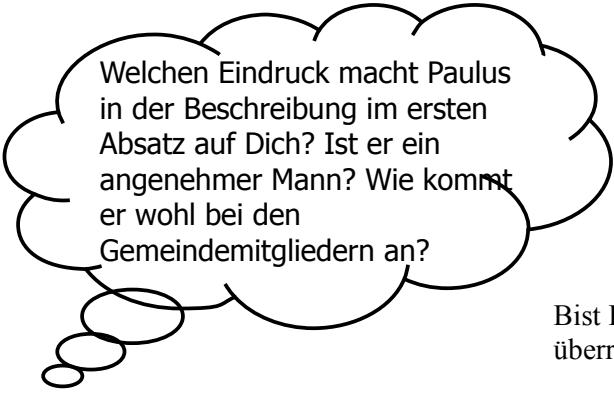
😊 **Have fun!**

Paulus und Eutychus (Apostelgeschichte 20)

1 Als der Tumult [in Ephesus, den Paulus mit der Äußerung ausgelöst hatte, handgefertigte Götter seien gar keine richtigen Götter] sich gelegt hatte, rief Paulus die Gemeinde zusammen. Er machte den Jüngern und Jüngerinnen noch einmal Mut und verabschiedete sich von ihnen, um nach Mazedonien zu reisen.² Dort besuchte er überall die Gemeinden und stärkte sie durch seine Worte. Schließlich kam er nach Griechenland ³ und blieb drei Monate dort. Dann wollte er mit einem Schiff nach Syrien fahren. Weil aber die Juden während der Schiffsreise einen Anschlag auf ihn machen wollten, entschloss er sich, wieder den Landweg über Mazedonien zu nehmen. ⁴ Auf dieser Reise begleiteten ihn sieben Vertreter der Gemeinden: aus Beröa Sopater, der Sohn von Pyrrhus, aus Thessalonich Aristarch und Sekundus, aus Derbe Gaius, weiter Timotheus und schließlich aus der Provinz Asien Tychikus und Trophimus. ⁵ Diese beiden fuhren nach Troas voraus und erwarteten uns dort.⁶ Wir anderen bestiegen nach dem Passafest in Philippi ein Schiff und stießen nach fünftägiger Fahrt in Troas zu ihnen. Wir blieben dort eine Woche.

⁷ Am Sonntagabend kamen wir zum Mahl des Herrn zusammen. Paulus sprach zu den Versammelten, und weil er zum letzten Mal mit ihnen zusammen war - denn er wollte am nächsten Tag weiterreisen -, dehnte er seine Rede bis Mitternacht aus. ⁸ In unserem Versammlungsraum im obersten Stock brannten zahlreiche Lampen. ⁹ Auf der Fensterbank saß ein junger Mann mit Namen Eutychus. Als Paulus so lange sprach, schlief er ein und fiel drei Stockwerke tief aus dem Fenster. Als sie ihn aufhoben, war er tot. ¹⁰ Paulus aber ging hinunter, legte sich auf ihn, umfasste ihn und sagte: »Macht euch keine Sorgen, er lebt!« ¹¹ Dann ging er wieder hinauf. Er brach das Brot, teilte es aus und aß es mit ihnen. Danach sprach er noch lange mit ihnen und verabschiedete sich erst, als die Sonne aufging. ¹² Den jungen Mann aber brachten sie gesund nach Hause und alle waren von großer Freude erfüllt.

Something to Think About

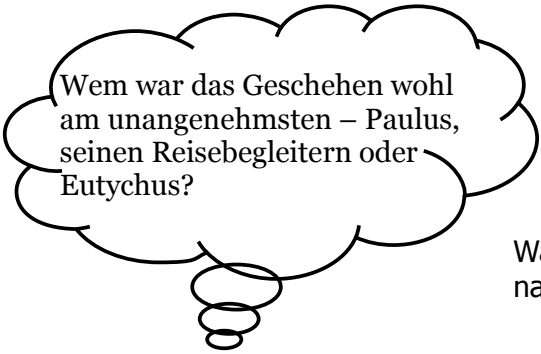


Welchen Eindruck macht Paulus in der Beschreibung im ersten Absatz auf Dich? Ist er ein angenehmer Mann? Wie kommt er wohl bei den Gemeindemitgliedern an?

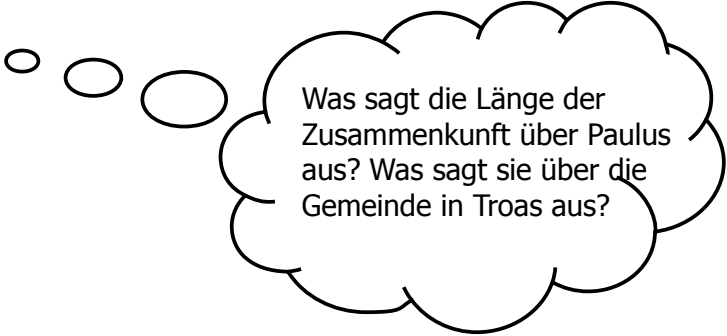
Wie werden sich wohl Paulus' sieben Begleiter auf der Reise nach Jerusalem gefühlt haben? Was könnte sie dort hinführen?

Bist Du von der Episode in Troas überrascht? Wenn ja, warum?

Wie war wohl die Stimmung in der Gemeinde in Troas bevor Paulus kam? In der Woche, als er dort war? In der Zusammenkunft vor dem Unfall? Während des Unfalls? Danach?

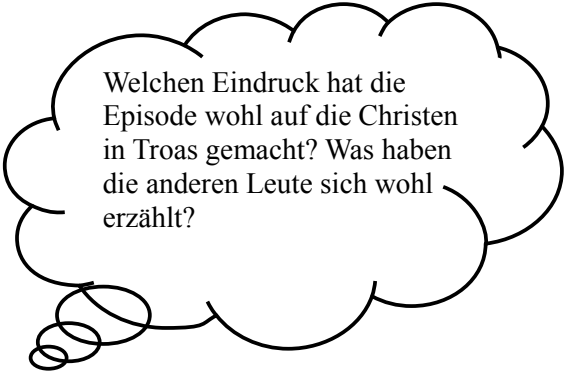


Wem war das Geschehen wohl am unangenehmsten – Paulus, seinen Reisebegleitern oder Eutychus?



Was sagt die Länge der Zusammenkunft über Paulus aus? Was sagt sie über die Gemeinde in Troas aus?

Was ändert sich in der Situation nach dem Unfall?



Welchen Eindruck hat die Episode wohl auf die Christen in Troas gemacht? Was haben die anderen Leute sich wohl erzählt?